

Überwältigende Mehrheit für Ausbau der Windkraft – auch in Salzburg

Hintergrundinformation
mit einer Detailauswertung für das Land Salzburg
25. 10. 2011

Ergebnisse der im August 2011 durchgeführten Umfrage „Windkraft in Österreich“ von Karmasin Motivforschung (1207 Befragte):

1

77 % der befragten ÖsterreicherInnen sind für den Ausbau von Windkraftwerken. Die Zustimmung zur Windkraft liegt österreichweit damit an zweiter Stelle ganz knapp hinter der Sonnenenergie und deutlich vor allen anderen Stromerzeugungsarten. Nur drei Prozent der Österreicher sprechen sich explizit gegen den Bau von Windkraftanlagen aus.

2

Auch in Salzburg erfährt die Windenergie eine hohe Zustimmung, obwohl noch keine Anlagen in Betrieb sind – die Zustimmung liegt sogar über dem österreichweiten Durchschnitt: 83 % sprechen sich für den Bau von Windkraftwerken aus (Sonnenenergie 87 %, kleine Wasserkraft 83 %, Biomasse 66 %).

3

Es zeigt sich weiters ein klares **Nein nicht nur zum Bau von Atomkraftwerken** (96 % sind gegen den Bau von Atomkraftwerken), sondern auch zum Bau von **fossilen Kraftwerken**, gegen welche sich 45 % aussprechen. **In Salzburg lehnen sogar 53 % den Bau von fossilen Kraftwerken ab.**

4

Die saubere Stromerzeugung darf auch etwas kosten: **7 von 10 ÖsterreicherInnen sprechen sich für eine stärkere Unterstützung für Ökostrom** aus. Die Förderung von Windstrom dürfte monatlich im Durchschnitt rund 3 Euro betragen (zum Vergleich: im Jahr 2010 betragen die Förderkosten für die Windkraft pro Haushalt 4,3 Euro für das gesamte Jahr). Aus Sicht der Bevölkerung sollen zukünftig rund 15 % des österreichischen Strombedarfs aus Windenergie gedeckt werden (derzeit sind es knapp 4 % des österreichischen Strombedarfs).

5

Überwältigende Mehrheit sieht keine negativen Auswirkungen auf Lebensqualität

Einen Einfluss von nahe liegenden Windparks auf die Lebensqualität empfindet ein Großteil der Bevölkerung nicht, dies beweisen die Antworten jener NiederösterreicherInnen, die in Nähe eines Windparks wohnen: Nur 3 % der Befragten, die in Nähe eines bestehenden Windparks leben, sehen durch die Windräder negative Auswirkungen auf ihre Lebensqualität, 13 % sehen sogar positive Auswirkungen. Auch durch einen weiteren Ausbau der Windkraft erwarten nur 6 % negative Auswirkungen auf ihre Lebensqualität. Nur 3 % dieser Befragten sehen durch die Windräder negative Auswirkungen auf ihre Lebensqualität, 83 % keine Auswirkungen, 13 % sehen sogar positive Auswirkungen. Auch durch einen weiteren Ausbau der Windkraft erwarten nur 6 % negative Auswirkungen auf ihre Lebensqualität, 28 % hingegen positive Auswirkungen, 62 % keine Auswirkungen auf ihre Lebensqualität.

Für 27 % jener, die einen Windpark in der Nähe haben, ergeben sich dadurch **Vorteile für die Region**: hier vor allem ökologische vorteile sowie die zusätzliche Stromerzeugung. 14 % sehen auch Nachteile (beeinträchtigt Landschaftsbild bzw. Lärmbelastung).

6

Wirtschaft profitiert vom Windkraftausbau

In Salzburg steht noch kein Großwindkraftwerk zur Stromerzeugung. Dennoch sind einige Standorte sehr gut zur Windstromproduktion geeignet.

Die Zulieferindustrie der Windbranche hat hingegen schon Fuß gefasst. Derzeit sind rund 15 Firmen im Windkraftbereich tätig.

Rückfragehinweis und weitere Informationen:

Mag. Martin Fliegenschnee-Jaksch, Mobil: +43 (0)699 18877 855, m.fliegenschnee@igwindkraft.at, www.igwindkraft.at

Windkraftindustrie in Salzburg 2011

